

Pressemitteilung

Folgende zur Hauptverhandlung anstehende Strafsache könnte für die Presse von Interesse sein:

Dienstag, den 02.10.2018, 9:00 Uhr,

Landgericht Detmold (2. Große Strafkammer)

Strafsache gegen A. aus Horn-Bad Meinberg

wegen Körperverletzung u.a.

Staatsanwaltschaft Detmold 41 Js 448/17 | gerichtliches Aktenzeichen: 23 KLS 19/18

Die Staatsanwaltschaft legt der 55 Jahre alten Angeklagten Folgendes zur Last:

Die Angeklagte soll – im Zustand verminderter Schuldfähigkeit aufgrund einer psychischen Erkrankung – in einer psychiatrischen Klinik in Detmold mehrere Straftaten begangen haben.

Am Morgen des 29.05.2017 gegen 05:00 Uhr habe sie einer dort beschäftigten Geschädigten mit geballter Faust zugerufen, „Ich werde dich töten!“, habe ihr mit einem Finger ins linke Auge gestochen, mit den Fäusten auf sie eingeschlagen und ihr T-Shirt zerrissen. Außerdem habe sie eine Mitarbeiterin der Klinik, die zu Hilfe gekommen sei, getreten.

Am 31.05.2017 soll die Angeklagte dann im Speisesaal der Klinik fast kochend heißes Wasser aus einer Thermokanne über den rechten Arm einer anderen Mitarbeiterin gegossen haben, das dieser an der gesamten Körperseite heruntergelaufen sei und zu einer Verbrühung geführt habe.

Die Angeklagte wird von Rechtsanwältin Weiß aus Detmold verteidigt.

Detmold, den 26.09.2018

Dr. Mathias Kapitza
Richter am Landgericht

Pressesprecher

Landgericht Detmold

Tel.: 05231/768-274

Fax: 05231/768-500

E-Mail: mathias.kapitza@lg-detmold.nrw.de